



Bayerischer Blinden-
und Sehbehindertenbund
e.V. (BBSB)



Es gibt immer einen Weg

Umfassende Hilfe bei
Sehverlust und Blindheit





Inhaltsverzeichnis

Selbsthilfeorganisation BBSB	4
Bei uns finden Sie Hilfe	6
Unsere Blinden- und Sehbehindertenberater*innen	8
Rehabilitationsdienst	9
Sozial- und Rechtsberatung	10
Hilfsmittelberatung	12
Referate im Ehrenamt	14
Politische Arbeit des BBSB	15
Beratungs-, Informations- und Textservicezentrum (BIT)	16
Berufliche Teilhabe	19
Angebote unserer Partner	21
AURA-Hotel Saulgrub: Urlaub für die Sinne	22
Hörbücherei	24
Vorteile für Mitglieder	24
Zahlen und Fakten	26
Unsere Blickpunkt-Auge-Beratungsstellen	28
Kontakt	32
Spendenkonto	32

Selbsthilfeorganisation BBSB

Wir sind

- ein gemeinnütziger Verein mit rund 7.500 Mitgliedern
- Anlaufstelle für alle blinden und sehbehinderten Menschen in Bayern, unabhängig von einer Mitgliedschaft
- 10-mal in Bayern mit einer Blickpunkt-Auge-Beratungsstelle vertreten
- eine Selbsthilfeorganisation, in der ehrenamtliche, selbstbetroffene Berater*innen in allen bayerischen Städten- und Landkreisen anderen Betroffenen helfen
- Veranstalter monatlicher Sprechstunden, Infotreffs oder geselliger Zusammenkünfte
- Ansprechpartner auch für Menschen, deren Erkrankung zur Sehbehinderung und Blindheit führen kann



- eine soziale Organisation, die gemeinsame Interessen und Belange blinder und sehbehinderter Menschen in Politik und Gesellschaft vertritt
- als gemeinnütziger Verein angewiesen auf Spenden und Zuwendungen, die ausschließlich blinden, sehbehinderten und zusätzlich beeinträchtigten Menschen zugutekommen

Bei uns finden Sie Hilfe

Der Verlust der Sehkraft bedeutet immer eine gravierende Beeinträchtigung.

Die Fortbewegung zu Fuß, mit dem Auto oder dem Fahrrad, das Lesen, Fernsehen, Essen, Kochen, Telefonieren, Benutzen eines PCs und vieles andere ist nicht mehr oder nur noch eingeschränkt möglich.

Der BBSB kann in jedem Lebensabschnitt unterstützen:

Kinder und ihre Eltern

Der BBSB bietet Eltern die Gelegenheit sich auszutauschen und steht ihnen in





Fragen der Schul- und Berufsausbildung zur Seite. Dies gilt auch für Kinder und Jugendliche mit zusätzlichen körperlichen und geistigen Behinderungen.

Berufstätige

Für Menschen, die im berufsfähigen Alter ihr Augenlicht verlieren oder sehbehindert werden, gibt es Wege, im Arbeitsleben zu bleiben. Wir unterstützen die berufliche Teilhabe.

Senior*innen

Gerade für die häufig von Sehbehinderung betroffenen Seniorinnen und Senioren sind unsere Angebote eine wertvolle Hilfe.

Unsere Blinden- und Sehbehindertenberater*innen

Im BBSB hat der Selbsthilfegedanke über hundert Jahre Tradition und wird gelebt. Gut ausgebildete, selbst blinde und sehbehinderte Menschen, die ihren Weg bereits gefunden haben, unterstützen ehrenamtlich (Neu-)Betroffene, mit ihrer jeweiligen Einschränkung zurechtzukommen und ihre Selbstständigkeit und Unabhängigkeit zurückzugewinnen.

Das Gespräch und der Erfahrungsaustausch unter Gleichgesinnten machen Mut und sind oftmals die erste Hilfe für die Betroffenen. Auf Wunsch rufen wir Sie an und besuchen Sie auch zu Hause.



Rehabilitationsdienst

Unsere mobilen Reha-Dienste werden im Rahmen der überregionalen offenen Behindertenarbeit (üOBA), von den bayerischen Bezirken und dem Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Sie gehen auf Ihre persönlichen Wünsche und Bedürfnisse ein. Sie vermitteln in Ihrer gewohnten Umgebung Fertigkeiten wie:

- Vermittlung von lebenspraktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten zur selbstständigen Alltagsbewältigung z.B. im Bereich der Haushaltsführung (Essen zubereiten, Methoden im Umgang mit Bestecken, Gelderkenntnis etc.)
- Umgang mit Alltagshilfen (Gebrauch sprechender Uhren und Waagen, akustische Füllstandanzeiger, etc.)

- Umgang mit Hilfsmitteln im alltäglichen Einsatz (z. B. Farberkennungsgerät, DAISY-Player etc.)
- Umgang mit Kommunikationsmitteln (z. B. Telefone, Schreibmöglichkeiten, etc.)
- Lesetraining und Vermittlung des Umgangs mit optischen und elektronischen Sehhilfen
- Freizeitgestaltung
- Sehende Begleitertechniken und Orientierung im häuslichen Bereich

Sozial- und Rechtsberatung

Wir helfen bei der Beantragung gesetzlicher und sonstiger Sozialleistungen

Schwerbehindertenausweis und die da zugehörigen Nachteilsausgleiche, wie:

- Ermäßigung des Rundfunkbeitrages oder Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht

- kostenlose Beförderung im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)
- unentgeltliche Beförderung einer notwendigen Begleitperson im Nah- und Fernverkehr
- Parkerleichterungen
- Ermäßigung oder Befreiung von der Kfz-Steuer
- Steuerfreibeträge bei der Lohn- und Einkommensteuer
- Blindengeld für hochgradig sehbehinderte Menschen, für blinde Menschen, für taubblinde Menschen und für taubsehbehinderte Menschen
- Blindenhilfe
- Eingliederungshilfe

Leistungen der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung

Leistungen der Bundesagentur für Arbeit, der deutschen Rentenversicherung und der Berufsgenossenschaften

Grundsicherung

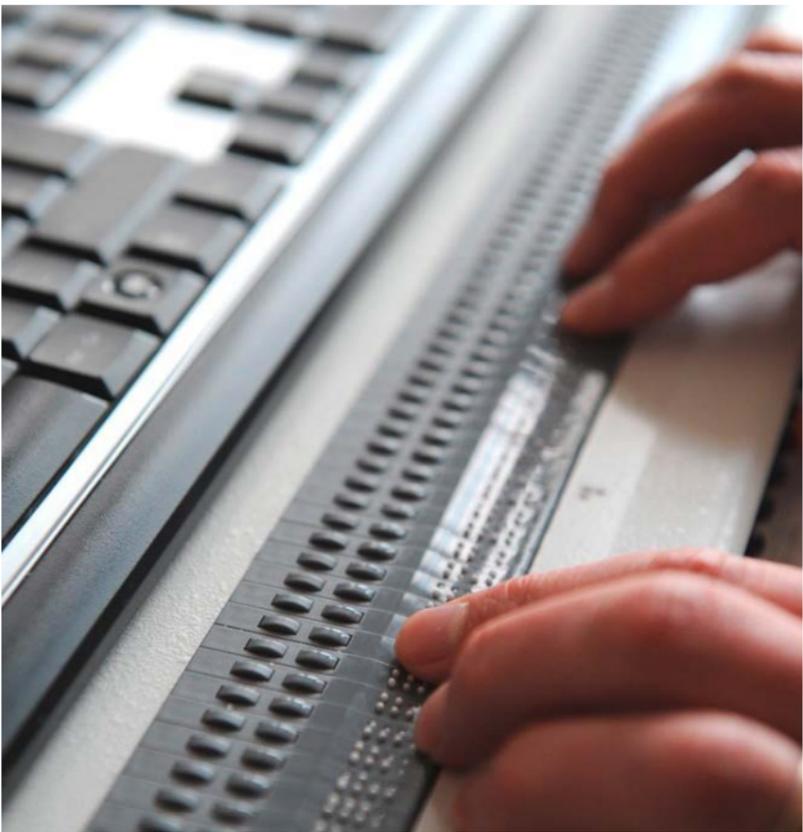
Hilfsmittelberatung

In unseren Beratungsstellen für sehbehinderte und blinde Menschen sowie in den großen Hilfsmittelberatungen in München und Nürnberg zeigen wir Hilfsmittel.

Dazu gehören

- vergrößernde Sehhilfen: elektronische und klassische Lupen, Bildschirm-Lesegeräte u.a.
- praktische Haushaltshilfen, die für blinde und sehbehinderte Menschen besonders geeignet sind und den Alltag erleichtern: Uhren, Kurzzeitmesser, Waagen, Thermometer, Maßbänder und Meterstäbe
- Schreibhilfen wie Schreibschablonen für Handschrift
- PCs mit Sprachausgabe und/oder Braillezeile
- DAISY-Player

- elektronische Hilfsmittel: Smartphone, Tablet, Notizgeräte, Vorlesegeräte u.a.
- Verkehrsschutzzeichen, Tast- und Gehstöcke
- Tastbar markierte Brett- und Kartenspiele





Referate im Ehrenamt

Speziellen Themen widmet sich der BBSB in elf eigenen Referaten. Die ehrenamtlichen Referentinnen und Referenten sind überwiegend selbst von Blindheit oder Sehbehinderung betroffen.

- Referat für Elternarbeit
- Referat für Führhundangelegenheiten
- Referat für Diabetesberatung
- Referat für Hör-/Sehbehinderung
- Referat für Sport
- Referat für Frauenarbeit
- Referat für elektronische Hilfsmittel für blinde Menschen
- Referat für elektronische Hilfsmittel für sehbehinderte Menschen
- Referat für Jugend und Ausbildung

- Referat für Sehbehindertenbelange
- Referat für Barrierefreiheit

Politische Arbeit des BBSB

Wir treten für die Interessen von rund 100.000 blinden und sehbehinderten Menschen in Bayern ein. Inklusion und gleichberechtigte Teilhabe im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention sind für uns Anspruch. Das Ziel ist, den von uns vertretenen Menschen ein möglichst selbstständiges und selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.





BIT-Zentrum

Unser Zentrum für Beratung, Information, Textservice (BIT) erstellt barrierefreie Medien:

Aufsprachedienst

Wir lesen Texte aller Art auf DAISY-CD.

Brailletext

Texte aller Art werden übersetzt und in Blindenschrift ausgedruckt.

Tastbare Abbildungen

Ein besonderes Fotokopierverfahren ermöglicht es, aus Plänen und Zeichnungen tastbare Kopien anzufertigen.

3D Karten

Tastbare Karten von Ihrem Wunschort per 3D-Druck

Großdruck

Übertragung von Texten in Großdruck

Barrierefreie PDF-Dateien

PDF-Dateien werden mit Strukturinformationen (Tags) versehen, beispielsweise Texthierarchien oder Bildbeschrei-

bungen. Computer mit Sprachausgabe (Screenreader) und Anzeige in Blindenschrift (Braillezeile) können diese wiedergeben.

Katalog und Zeitschriften

Es gibt ein umfangreiches Angebot an Titeln und Zeitschriften auf DAISY-CD und in Blindenschrift aus unterschiedlichen Themenbereichen.

BIT-Tele-Service

Unter der Rufnummer 089 14377399 sind der Videotext von ARD, ZDF und der BAYERNTXT sowie weitere aktuelle Informationen aus dem Blinden- und Sehbehindertenbereich abrufbar.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zu diesen Angeboten zu.



Nähere Auskünfte erhalten Sie
bei unserem Bestellservice unter
Telefon 089 55988-136

Oder schreiben Sie eine E-Mail an
bit-bestellservice@bbsb.org



Möglich wird dieser in Bayern einmalige
Service auch durch die maßgebliche
Unterstützung der Bayerischen Bezirke,
des ZBFS und der Stadt München. Ziel ist,
die berufliche Inklusion zu fördern.

Berufliche Teilhabe

Forum Arbeit und Beruf (FARBe)

Blinde und sehbehinderte Arbeitssuchende und Berufstätige vertreten gemeinsam ihre Interessen und finden Wege zur beruflichen Teilhabe. Der BBSB wirkt mit durch die Erschließung neuer Arbeitsbereiche und bei der Weiterentwicklung technischer Hilfsmittel.

Weitere Informationen

www.bbsb.org/der-bbsb/forum-arbeit-und-beruf

Integrationsfachdienst (IFD)

Telefon 089 51919-0

info@ifd-muenchen-freising.de

www.ifd-muenchen-freising.de

Der IFD unterstützt bei beschäftigungssichernde Maßnahmen

- Präventions- und Kündigungsschutzverfahren
- Arbeitsplatzausstattung und -erweiterung

- Fortbildungen
- Der Beantragung von Orientierungs- und Mobilitätsschulungen
- Der Beantragung von Arbeitsassistenz
- Unterstützung von Arbeitgebern, die sehbehinderte oder blinde Menschen beschäftigen oder einstellen möchten
- Erschließung neuer Arbeitsfelder
- Einleitung von beruflichen Rehabilitationsmaßnahmen





Angebote unserer Partner

Hier ist der BBSB Mitgesellschafter

SWW und NWW

Südbayerische Wohn- und Werkstätten für Blinde und Sehbehinderte gGmbH, München (SWW) und Nürnberger Wohn- und Werkstätten für Blinde und Sehbehinderte gGmbH, Nürnberg (NWW)

Telefon 089 69346-0

www.sww-muenchen.de

Berufsförderungswerk (BFW)

Telefon 02104 499-0

www.bfw.de



AURA-Hotel Saulgrub: Urlaub für die Sinne

Das AURA-Hotel Saulgrub in den Ammergauer Alpen ist spezialisiert auf die Bedürfnisse blinder und sehbehinderter Gäste.

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Urlaubs- und Seminarprogramm

- Gymnastik, Tandem fahren, Kegeln, Wandern, Skilanglauf
- Freizeiten für Jugendliche
- Saulgruber Kulturwochen: Musik, Literatur, Besichtigungen
- Assistenz im Service- und Speisebereich
- EDV-Kurse

Gerne senden wir Ihnen unser aktuelles Programm zu.

Sie erreichen das
AURA-HOTEL unter
Telefon **08845 99-0**
oder per E-Mail unter
info@aura-hotel.de

Weitere Informationen
www.aura-hotel.de



AURA  **HOTEL**

Saulgrub gGmbH

Hörbücherei

Bayerische Hörbücherei für Blinde, Seh- und Lesebeeinträchtigte

Bücher besser hören – viele tausend
Wunschtitel aus allen Sachgebieten der
Literatur.

Nähere Auskünfte über den Bezug
von Hörbüchern erhalten Sie in
unseren Beratungsstellen, in der BBH
unter **Telefon 089 1215510** oder
unter **www.bbh-ev.org**.

Vorteile für Mitglieder

Als Mitglied im BBSB erhalten Sie die
DBSV-Karte als Mitgliedsausweis. Mit
diesem Ausweis, den unser Spitzenver-
band, der Deutsche Blinden- und Sehbe-
hindertenverband e.V. (DBSV), ausstellt,
haben Sie viele Vorteile.

Weitere Informationen
www.bbsb.org/mitmachen-und-unterstuetzen/mitglied-werden/ordentliche-mitglieder/

Arten der Mitgliedschaft

Ordentliche Mitgliedschaft

Ordentliches Mitglied kann jede Person werden, die blind, sehbehindert, hör-/sehbehindert oder taubblind ist oder deren Erkrankung zur Sehbehinderung oder Erblindung führen kann. Sie muss ihren ständigen Wohnsitz in Bayern haben.

Fördernde Mitgliedschaft

Fördernde Mitglieder können natürliche und juristische Personen werden, die bereit sind, den Verein durch ideelle oder materielle Förderung zu unterstützen.

Werden Sie Mitglied und profitieren Sie von den Vorteilen!

Unsere Mitarbeiter*innen in den Blickpunkt-Auge-Beratungsstellen beraten Sie gerne.

Zahlen und Fakten

In Bayern leben rund 100.000 blinde und stark sehbehinderte und zusätzlich gehandicapte Menschen.

Sehbehindert sind Menschen, die trotz Brille oder Kontaktlinsen eine Sehschärfe von nicht mehr als $3/10$ (30 Prozent) der normalen Sehkraft auf dem besseren Auge besitzen.

Blind im Sinne des Gesetzes sind Menschen, die, vereinfacht dargestellt, nichts oder nur $1/50$ (2 Prozent) auf dem besseren Auge sehen oder eine Gesichtsfeldeinschränkung von vergleichbarem Schweregrad haben.

Die Zahl der Menschen, die von Sehbehinderung und Blindheit bedroht sind, ist um ein Vielfaches höher.

In Deutschland sind laut der Gutenberg-Gesundheitsstudie (Gutenberg Health Study GHS, 2015) rund sieben Millionen

Menschen von Altersabhängiger Makula-Degeneration (AMD) im Frühstadium betroffen.



📷 Normaler Seheindruck



📷 Diabetische Retinopathie



📷 Makula-Degeneration



📷 Retinitis Pigmentosa



📷 Grauer Star



📷 Grüner Star

Das ist die im Alter am häufigsten auftretende Augenerkrankung, die eine drastische Sehbehinderung bedeutet.

📷 Die Fotos wurden mit freundlicher Genehmigung dem Sehbehinderungs-Simulator des Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenvereins Berlin unter: www.absv.de entnommen. Foto: Frieze

Unsere Blickpunkt-Auge-Beratungsstellen

Rat und Hilfe erhalten Sie in allen Regierungsbezirken in unseren Blickpunkt Auge-Beratungsstellen.



Allgäu

Hirnbeinstraße 8
87435 Kempten
Telefon 0831 23310
Fax 0831 25017
kempten@bbsb.org

Mittelfranken

Bahnhofsplatz 6
90443 Nürnberg
Telefon 0911 23600-0
Fax 0911 23600-36
nuernberg@bbsb.org

Niederbayern

Bahnhofplatz 6
94447 Plattling
Telefon 09931 80575
Fax 09931 9127990
plattling@bbsb.org

Oberbayern-München

Arnulfstraße 22
80335 München
Telefon 089 55988-111
Fax 089 55988-148
muenchen@bbsb.org

Oberbayern-Rosenheim

Luitpoldstraße 5
83022 Rosenheim
Telefon 08031 32555
Fax 08031 32688
rosenheim@bbsb.org

Oberfranken

Carl-Schüller-Straße 10
95444 Bayreuth
Telefon 0921 151260-0
Fax 0921 151260-29
bayreuth@bbsb.org

Oberpfalz

Bahnhofstraße 18
93047 Regensburg
Telefon 0941 59565-0
Fax 0941 59565-29
regensburg@bbsb.org

**Wir werden gefördert durch
die gesetzlichen Krankenkassen
und deren Verbände in Bayern.**

Schwaben-Augsburg
Schaetzlerstraße 13 1/2
86150 Augsburg
Telefon 0821 455415-0
Fax 0821 455415-29
augsburg@bbsb.org

**Unterfranken-
Aschaffenburg-Miltenberg**
Hanauer Straße 2
63739 Aschaffenburg
Telefon 06021 29393
Fax 06021 325228
aschaffenburg@bbsb.org

Unterfranken-Würzburg
Juliuspromenade 40 – 44
97070 Würzburg
Telefon 0931 465295-0
Fax 093 465295-28
wuerzburg@bbsb.org

**Ihre persönliche Situation
steht für uns im Vordergrund.**

Rat und Hilfe

Haben Sie Fragen?

Rufen Sie uns gerne an!

Rufnummer (kostenpflichtig)

089 55988-0

BBSB

Bayerischer Blinden- und
Sehbehindertenbund e.V.

Landesgeschäftsstelle

Arnulfstraße 22, 80335 München

Telefon 089 55988-0 | Fax 089 55988-266

info@bbsb.org | www.bbsb.org



Unser Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft München

IBAN DE98 3702 0500 0007 8317 00



Mitglied im Deutschen Blinden-
und Sehbehindertenverband e.V.

Deutscher Blinden- und
Sehbehindertenverband
e.V. (DBSV)